

Dr. Erwin Pröll
Landeshauptmann

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 22.02.2011
zu Ltg.-**739/A-4/187-2011**
~~-Ausschuss~~

Herrn
Präsidenten des NÖ Landtages
Ing. Hans Penz

St. Pölten, am 22. Februar 2011

LH-L-64/358-2011

Sehr geehrter Herr Präsident!

Zur Anfrage des Abgeordneten Mag. Leichtfried betreffend Inserate in Printmedien, Ltg.-739/A-4/187-2011, teile ich Folgendes mit:

Zur Aufgabe des Landes Niederösterreich gehört die Information der NÖ Landesbürgerinnen und Landesbürger über aktuelle Projekte, Angebote und Leistungen.

Damit sind natürlich Ausgaben verbunden, die teilweise auch in Gesamtprojektkosten enthalten sind. Sowohl diese Gesamtprojektkosten, als auch Kosten für die einzelnen Informationsmaßnahmen sind im Rahmen der bestehenden Regelungen im Jahr 2010 abgewickelt worden und demgemäß auch im Voranschlag und Rechnungsabschluss des Landes abgebildet. Die nach verschiedensten Bestimmungen erforderlichen Beschlüsse wurden ebenfalls vor Beauftragung eingeholt. So wie in vielen anderen Ländern auch, erfolgt die Vergabe der Gelder mit der Zielsetzung einer möglichst umfassenden Information der Bevölkerung sowie der Förderung einer lebendigen und vielfältigen Medienszene im demokratie- und wirtschaftspolitischen Sinn.

Bei diesen Aufgaben handelt es sich eindeutig um schützenswerte personen- und betriebsbezogene Daten. Untermauert wird dies durch die Ausführungen des Fragestellers Abg. Leichtfried, der in seinen Ausführungen darlegt, dass auf

Bundesebene seit längerem über die Schaffung der gesetzlichen Voraussetzungen – um derartige Anfragen rechtskonform beantworten zu können – diskutiert wird.

Mit besten Grüßen

Dr. Pröll eh.